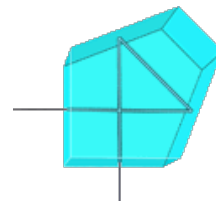


PENTAPRISMA



Newsletter

Januar 2018

Foto des Monats / Bildbesprechung



Gerhard Keppler, Canon EOS 60D, 34mm (KB), f/29; 1/125c., ISO 160

Das Foto wurde in der schon fast hinter den Bergen der Haardt versinkenden Abendsonne im Gegenlicht geschossen. Die römische Weinkelter bei Ungstein nahe Bad Dürkheim in der Pfalz lag in einem fantastischen Licht. Es waren schon einige Aufnahmen im „Kasten“ doch mir war klar - es fehlt etwas. Da lief das Paar mit dem Hund ins Bild. So, jetzt noch im richtigen Licht „erwischen“, dann ist es gut. Einige Minuten später war die Sonne hinter den Bergen verschwunden.

Ich habe die doch sehr geschlossene Blende und die damit verbundene Beugungsunschärfe und lange Verschlusszeit in Kauf genommen, um diese Stimmung zu erzeugen. Das mediterrane Umfeld trug das Seine dazu bei.

Der Blick führt, auf dem Weg der von beiden Seiten durch niedrige römische Mauerreste begrenzt ist, ins Bild über das lichtdurchflutete Feld bis zur Sonne, die sich von ihrer besten Seite zeigt. Das Gegenlicht erzeugt schöne Effekte, vor allem in den Haaren der bei den Personen und den Glanzlichtern auf der Mauer. Dazu steht im Gegensatz der Schatten eines Baumes in der Mitte des Weges, der uns durch seine Linienführung zum rechten unteren Bildrand wieder aus dem Bild herausführt.

Die Stromleitung über dem Feld hätte man „wegstempeln“ können, aber sie liegt so schön in der Sonne und bringt uns wieder aus der Römerzeit in die Gegenwart zurück.

Mitglieder - Portrait



•Ernst Weiß•

Mitglied seit 11/1993
Kamera: Canon 5D MK III
und Canon 7D

Liebblingsobjektive:
verschiedene, je nach
Motiv und Bildidee.

Meine Begeisterung für die Fotografie begann ca. 1974 mit einer analogen Miranda EE (später Minolta). Über Pentax bin ich dann bei Canon gelandet. Und warum bin ich bei der Fotografie geblieben?

Beim Fotografieren tauche ich in eine andere Welt ein. Ich kann alles um mich herum vergessen. Durch die Fotografie habe ich gelernt, den Blick für meine Umgebung zu schärfen.

Was und wo ich fotografiere ändert sich regelmäßig. Es macht mir Spaß, mit der Kamera loszuziehen und die Welt da draußen „neu“ zu entdecken.

Vieles sehe ich heute durch die „Fotografenbrille“. Auf der Suche nach dem geeigneten Motiv fallen mir oft interessante Dinge, wie z.B. eine schöne Lichtsituation oder außergewöhnliche Strukturen, sofort auf. Früher wäre ich eher achtlos daran vorbei gegangen. Die Themen in der Fotografie sind einfach unerschöpflich und es bereitet mit Freude, wenn mir ein gutes Bild gelingt, welches auch bei anderen Betrachtern und besonders bei meinen Fotofreunden bei PIGP eine positive Reaktion hervorruft.

Gerne nehme ich mir schon Fotografiertes zum Vorbild, gerne schaue ich mir an, wie Andere an gleiche Aufgaben herangehen. Meist sehe ich vieles vor dem Auslösen, manchmal sehe ich es aber auch erst im gemachten Foto, was ich alles hätte tun können, um das Bild noch zu verbessern. Aber gerade deshalb habe ich Spaß an diesem schönen Hobby.

**Newsletter abonnieren -
erscheint monatlich**

**Unseren kostenlosen Newsletter
können Sie unter:**

**newsletter@pentaprisma.de
abonnieren.**

**Kommentare, Anfragen und Anregungen
nehmen wir gerne entgegen.**



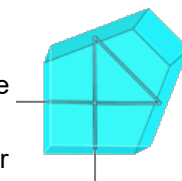
**Wir wünschen allen Leserinnen
und Lesern ein gutes Neues Jahr,
Gesundheit, gutes Licht und viele
spannende Ideen und Motive,
sowie tolle Bilder, von denen wir
hoffentlich einige im Newsletter
besprechen können.**

Impressum:

Photoclub Pentaprisma: c/o Willi Faßbender (2. Vorsitzender), Saarlandstr. 93, 67061 LU
Homepage: www.pentaprisma.de; email: info@pentaprisma.de, oder: newsletter@pentaprisma.de

Treffpunkt (Interessenten sind jederzeit auch ohne Voranmeldung herzlich willkommen):

jeden letzten Donnerstag im Monat im DJK-Sportheim, LU-Oppau, Ludwig-Wolker-Str. 40, 18 Uhr

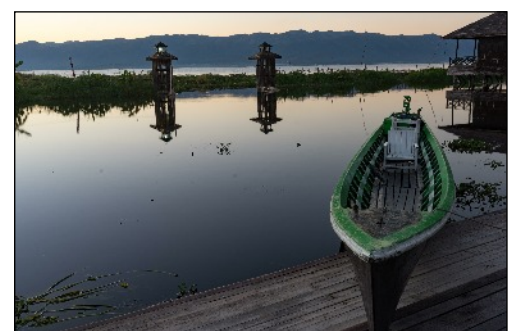
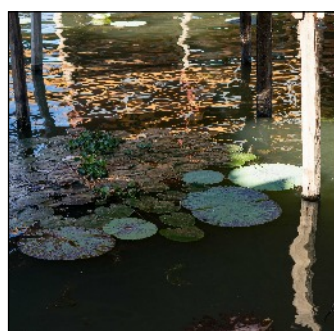
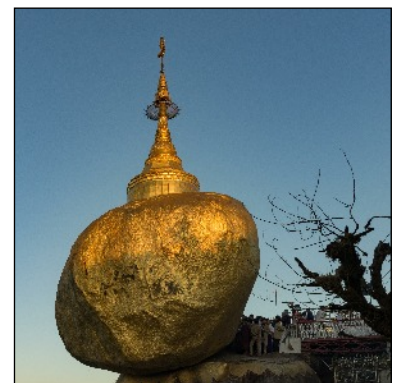
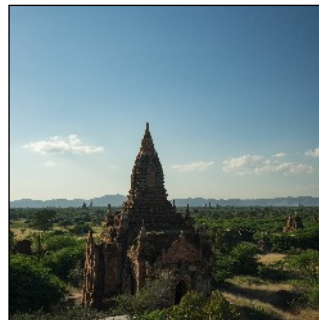
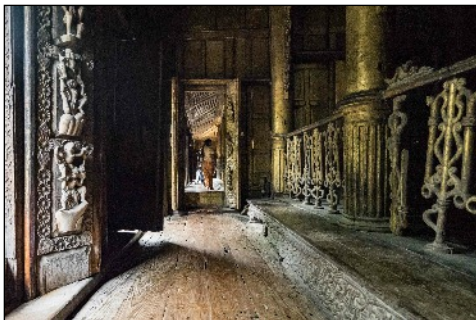




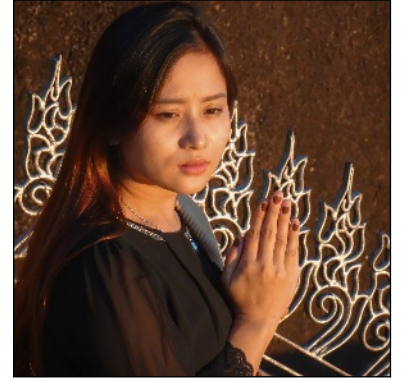
Reise nach Myanmar von Anja Bender



Vom 21. Nov. bis 12. Dez. 2017 machten wir eine Rundreise durch Myanmar (ehemals Burma). Ein Land, das leider in letzter Zeit in erster Linie durch die gewaltsamen Übergriffe und die Vertreibung der Minderheit der Rohingya in der Presse präsentiert war. Trotzdem hatten wir beschlossen, dieses Land zu bereisen. Myanmar ist voll von atemberaubenden Kulturschätzen und tropischer Natur. Die Menschen sind sehr aufgeschlossen und wir sind als Europäer noch echte „Exoten“ insbesondere auf dem Land. Sehr oft wollten die Einheimischen gemeinsam mit uns fotografiert werden. Die folgenden Bilder geben einen kleinen Eindruck von der Schönheit dieses Landes.



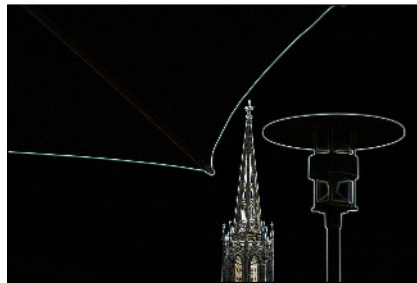
Myanmar



Kreative Experimente

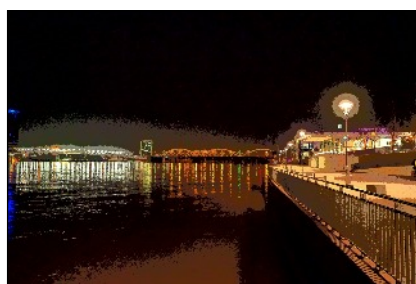
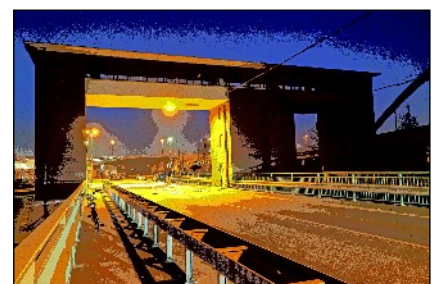
Wenn die Wintertage, wie in diesem Jahr, grau und schneelos sind und sich deshalb wenige spannende Motive finden, bietet es sich, an ein wenig mit den kreativen Gestaltungsmöglichkeiten in der Kamera oder bei der Bildbearbeitung zu spielen. Wir zeigen hier 2 Beispiele:

Bad Dürkheim von Andreas Skrenty



Diese Bilder aus Bad Dürkheim wurden mit einem sogenannten "Magischen Füller" aus einer App bearbeitet. Mit diesem Effekt entstand eine spannende und interessante Bildwirkung.

Hafen MA / Am Rhein LU von Willi Faßbender



Nachts im Mannheimer Hafen und am Rhein entstehen interessante Lichtstimmungen. Mit dem Art-Filter „Gemälde“ in der Kamera können diese noch besonders hervorgehoben werden.

Ausstellungen in der Region

Termine

Wolkenkratzer

Mateo Hamann

Mit seinen besonderen Fotografien schafft es Mateo Hamann die bekannten und viel fotografierten Frankfurter Hochhäuser aus neuen Blickwinkeln zu zeigen und stellt besonders die geometrische Schönheit der Fassaden und deren Beziehung zu den anderen Gebäuden der Stadt in den Mittelpunkt.

Ausstellung: bis Juni 2018
Täglich 8 - 18 Uhr

Universität Mannheim
Schloss Ehrenhof West / Schloss
68161 Mannheim
www.absolventum.de

gute aussichten

Tamara Lorenz und
Kamil Sobolewski

Das „gute aussichten_heimspiel8“ präsentiert neue Werke aus der Serie „Morphopolis“, „Zustand „Z“ und „Realsubstrakt“ der gute Aussichten Preisträgerin der ersten Stunde und Künstlerin Tamara Lorenz, sowie die vielbeachtete Preisträgerarbeit „Rattenkönig“ des Fotografen Kamil Sobolewski.

Ausstellung: bis 28.01.18
Täglich 11 - 18 Uhr

Haardter Schloss
Mandelring 35
67433 Neustadt a.d.W.
www.guteaussichten.org

Stein und Licht

Ralf Kuhlen

In den Alpen in Österreich, Schweiz und Deutschland entstanden die stimmungsvollen Fotografien von Ralf Kuhlen. Sie zeigen die massiven Felslandschaften in einer eigentümlichen Zartheit. Das Spiel des Lichtes mit den strengen Linien der Berge erzeugt eine sehr poetische Stimmung. Fast fragil und graphisch wirken die Steinriesen.

Ausstellung: bis 03.02.18
Mo + Fr, 8-12 Uhr
Di + Mi 8-16 Uhr, Do 8-18 Uhr

Bürgeramt Handschuhsheim
Dossenheimer Landstr. 13
69121 Heidelberg

Talk Fotografie

Moderation: Dr. Claude
W. Sui und Stephanie
Herrmann

Sonntag, 04.02.2018

Museum Zeughaus, C5

Florian-Waldeck-Saal
Eintritt 3,00 EURO

Francesco Futterer: Kraftorte

Futterer entdeckt Kraftorte voller Magie und Mystik. Vor allem die visuelle Ausstrahlungskraft verleiht diesen Orten ihre faszinierende Aura. Abschlussarbeit an der Hochschule Mannheim, Fakultät für Gestaltung, Institut für Fotografie.
www.rem-mannheim.de



Winterlichter in Mannheim, Luisenpark

20.01.2018 - 25.02.2018

Neue Lichtinstallationen leuchten bei den diesjährigen "Winterlichtern" ab dem 20. Januar im Luisenpark Mannheim. Über fünf Wochen tauchen allabendlich ab Einbruch der Dunkelheit Projektoren, Lampen, Lichtschläuche und LED-Leuchten Bäume und Sträucher in ein besonderes Licht. Zusammengestellt und arrangiert werden die zahlreichen Lichtattraktionen und Illuminationen vom Künstlerduo Reinhard Hartleif und Wolfgang Flammersfeld.

ÖFFNUNGSZEITEN:

Täglich, So. - Do. 18 - 21 Uhr, Fr. & Sa. 18 - 22 Uhr
Kassenschluss jeweils eine Stunde vorher

Eintritt: € 8,00, Begünstigte/Jahreskarteninhaber € 6,00

So gesehen...



Foto: Andreas Skrenty

...auf der Flucht?

Erinnerung an **Fotoaufgabe Januar 2018** von Ernst Weiß

Die Fotoaufgabe „Perspektive/Blickwinkel“ in Kurzfassung:

- Fotografieren aus unterschiedlichen Blickwinkeln (Vogel- Froschperspektive)
- Miniaturwelten und Modell-Landschaften erschaffen
- Fotos erstellen, auf denen Menschen wie Modellfiguren wirken
- Illusionsbilder mit optischer Täuschung erstellen
- Motivprogramm der Kamera nutzen
- Mit Bildbearbeitungsprogrammen arbeiten

Abgabe der Fotoaufgabe: bis Do, 25.01.2018 / Jeder Leser kann mitmachen!
Power-Point-Präsentation kann unter newsletter@pentaprism.de angefordert werden.